

Sportkreistag 2018

Von Ralph Rolli

Der Sportkreistag 2018 in Backnang bescherte dem Sportkreis ein volles Haus. Über 140 Vereinsvertreter waren in der Hagenbachhalle in Backnang und erlebten interessante Vorträge, Wahlen und Ehrungen.

Einstieg:

Ursula Jud moderierte in sehr angenehmer Art und Weise den Abend und führte durch das Programm. Jud bedankte sich bei der TSG Backnang für die Ausrichtung des Sportkreistages, begrüßte die zahlreichen Ehrengäste sowie die Anwesenden.



Die Weissacher Dorfmusikanten eröffneten den Abend mit unterhaltsamen Musikstücken.

Trauerfeier:

Stellvertretend für alle Verstorbenen trauerten die Anwesenden um Yvonne Englich, Renate Müller, Hans Föll, Helmut Uhl, Jürgen Lenz, Traugott Stettner, Dietmar Schaal, Eberhard Herrmann, Horst Adam und Dietrich Behling.

Begrüßungsworte:

Hausherr Rainer Mögle von der TSG Backnang begrüßte die Anwesenden: „Ich wünsche dem Sportkreistag einen guten Verlauf und freue mich ihr Gastgeber zu sein.“





Dr. Frank Nopper, Oberbürgermeister der Stadt Backnang sagte: „Ohne den Sportkreis Rems-Murr wäre der Sport im Rems-Murr-Kreis nichts.“ Humorvoll erklärte der OB „Backnang ist die Herzkammer des Sportkreises.“



Petra Häffner, MdL, Bündnis 90 Grüne: Sie lobte die Arbeit des Sportkreises: „Ohne das Engagement hätte der Sportkreis nicht diese Strahlkraft nach Außen“. Häffner betonte aber auch die kommenden Aufgaben, „denn der gesellschaftliche Wandel bringt Arbeit, man muss sich den heutigen Bedürfnissen anpassen. Es gilt eine neue Vereinsstruktur zu schaffen.“



Jochen Haußmann, FDP/DVP, Abgeordneter im Landtag: „Wir haben das Glück mit Gernot Gruber und Petar Häffner gleich zwei sportpolitische Sprecher im Landtag zu haben. Der Sportkreis Rems-Murr hat rund 60.000 Mitglieder und ich sehe Sport und Politik ziehen an einem Strang.“

Gernot Gruber, SPD, MdL: „Der Sport verbindet – ich gratuliere Erich Hägele zu seiner 25. Amtszeit und richte einen großen Dank an ihn aus für sein Engagement und die Zusammenarbeit.“





Siegfried Lorek, CDU, Abgeordneter im Landtag: „Erich Hägele, sie sind das gelebte Ehrenamt, ein großer Dank für ihr Engagement. Ich weiß es zu schätzen – es ist viel Arbeit, denn das meiste bleibt an den Funktionären hängen.“

Ehrungen Sportabzeichen:



Silke Olbrich, Vizepräsidentin des Sportkreises, ehrte fleißige Vereine bei der Abnahme vom Sportabzeichen. Olbrich dankte der Kreissparkasse Waiblingen bei der Unterstützung. „Seit vielen Jahren unterstützt uns die Kreissparkasse bei den Sportabzeichen, damit die Sportler dies nicht aus der eigenen Tasche bezahlen müssen.“



Beim „**Prominenten-Sportabzeichen**“ wurden geehrt: Reinhold Sczuka (Bürgermeister von Althütte) für das zehnmalige Sportabzeichen, Jochen Haußmann hat dies bereits zum achten Male gemacht, Schorndorfs Bürgermeister Edgar Hemmerich zum zweiten Male (er fehlte allerdings krankheitsbedingt) sowie Petra Häffner, die das Sportabzeichen zum ersten Male ablegte.

Von der Kreissparkasse Waiblingen erklärte Thomas Hofmann (stellvertretendes Vorstandsmitglied): Die Kreissparkasse fördert sehr gerne den Breiten- und Spitzensport sowie den Sportkreis Rems-Murr.“

Bei den Ehrungen erhielt einen Sonderpreis der TuS Welzheim für 358 Sportabzeichen im Jahre 2017. Bei den Vereinen mit den meisten Sportabzeichen im Verhältnis zu den Mitgliedern wurde die Postsportgemeinschaft Fellbach (55%) geehrt vor dem Natursportbund Schwäbischer Wald Murrhardt (25%).

Sportabzeichen der Schulen:

Hier gewann das Schulzentrum Rudersberg mit 219 Sportabzeichen, bei den Schulen mit den meisten Sportabzeichen im Verhältnis zu den Schülern gewann die Grundschule Burgstetten (79%) vor der Grundschule Weiler zum Stein (76%).

Die Sonderehrungen gingen an das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum Rudersberg (18 Sportabzeichen, 29 Schüler, 62 %) und den VfL Waiblingen (347 Sportabzeichen, 3327 Mitglieder, 10 %) zum Thema Inklusion.



Bericht Sportkreispräsident Erich Hägele:



Verehrte Ehrengäste, liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

ich begrüße Sie zum 12. Sportkreistag in meiner Ära als Sportkreispräsident, dem ich nun 25 Jahre vorstehe. Besonders freue ich mich, dass so viele Vereinsmitarbeiter und dem Sportabzeichen verbundene Vereinsmitglieder da sind.

Ich hoffe, dass ihre Wünsche für den heutigen Abend in Erfüllung gehen. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unseren Ehrengästen sowie

- Dem Vorsitzenden des Gastgebers von der TSG Backnang Rainer Mögle
- Den Abgeordneten des Landtages von Baden-Württemberg
- Petra Häffner (sportpolitische Sprecherin der Grünen)
- Gernot Gruber, SPD
- Jochen Haußmann, FDP
- Siegfried Lorek (CDU), als Vertreter von Claus Paal

Alle vier Abgeordneten waren bisher im Sportkreisrat kooptiert und ich danke Euch für die tolle Mitarbeit

- Ich begrüße den Oberbürgermeister der sportfreudigen Stadt Backnang, Dr. Frank Noper
- Den Vizepräsidenten des WLSB, meinen Freund Manfred Pawlita
- Den stellvertretenden Amtsleiter des Staatlichen Schulamtes Backnang, Roland Jeck
- Die Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktion von der CDU, Reinhold Sczuka und von der SPD Klaus Riedel – beide arbeiten im Sportkreis mit
- Weiter von der Stadt Schorndorf, Bürgermeister Edgar Hemmerich
- Martin Walter, Volleyball-Präsident
- Werner Schüle (Vizepräsident Sportkreis Stuttgart)

Von unserem Präsidium begrüße ich:

- Thomas Hofmann (Direktor der Kreissparkasse Waiblingen, Filiale Backnang)
- Hans-Rudi Zeisel (Vorstandsvorsitzender der Volksbank Stuttgart)

Die Zusammenarbeit Schule/Verein/Sportkreis hat eine besondere Bedeutung für die Zukunft. Deshalb begrüße ich sehr herzlich:

- Schulleiter Thomas Smarlarczyk aus Rudersberg
- Schulleiterin Antje Hummel aus Burgstetten
- Schulleiter Heinz Wolfmaier aus Weiler zum Stein
- Schulleiter Manfred Kienzle aus Rudersberg

Ein „Grüß Gott“ sage ich auch der Ehefrau des Ehrenvorsitzenden des Sportkreises, Giselherr Gruber, der aus gesundheitlichen Gründen leider heute nicht kommen konnte und meiner Ehefrau, die Interesse an meiner Arbeit hat.

Nun wünsche ich uns allen einen interessanten Abend.

Erich Hägele ging dann auf die ihm wichtigen Punkte ein:

Förderung des Ehrenamtes

- Hauptamtlich besetzte Geschäftsstelle, Umfassendes Bildungsprogramm des Württ. Landessportbundes und Kurzschulungen in den Sportkreisen ab September 2018
- Vereins-Servicebüro des WLSB und Geschäftsstelle des Sportkreises Rems-Murr
- Ehrung von Ehrenamtlichen bei Veranstaltungen des Vereins oder zentral durch den Sportkreis

Zusammenarbeit in den Fachverbänden:

- Zuschüsse für die Fachverbandsghremien vor Ort
- Unterstützung von Kreismeisterschaften bei allen Sportarten
- Gemeinsame Ehrungsveranstaltungen unter Führung des Sportkreises

Partnerschaften

- Rayon Dmitrow (Eugen Holzwarth und Ramon Kruse stehen zu einem Besuch in Moskau bereit)
- Kommitat Baranya (Besuch von Schülern des Schulzentrums Rudersberg in Ungarn, Sportabzeichenabnahme in Ungarn, Gegenseitige Vereinsbesuche, Delegation des Sportkreises Rems-Murr in der Baranya)

- Landkreis Meißen/Riesa (Tennisturnier im Rems-Murr-Kreis, Gegenseitige Vereinsbesuche, Partnerschaftsbesuch im Oktober 2018 im KSB Meißen)
- Fachkräfte-Allianz im Rems-Murr-Kreis (Förderung des Fachkräfteangebotes im Rems-Murr-Kreis, Auszeichnung für die Sportvereine, Verantwortlich bei der IHK Rems-Murr Steffen Kögel (stv.Leiter) – Tel. 07151/959 69-8732)
- Kooperation mit der Sportklinik Stuttgart (Den Verbänden stehen bei Sportveranstaltungen auch die Ärzte der Sportklinik Stuttgart zur Verfügung)

Veranstaltungen des Sportkreises Rems-Murr

Termine 2018

- Frauenfrühstück im „Dojo“ der TSG Backnang (28.04.18)
- SG Sonnenhof Großaspach – sV Meppen Einladung der Zuwanderer, Jugendfußballer und Schulen (30.04.18)
- Wellnesstag – Turngau Rems-Murr und Sportkreis (12.05.18)
- 24-Stunden-Benefizlauf für Clowns mit Herz und die Giovane-Elber-Stiftung mit Bewirtung durch das Herzwerk Aspach (21./22.07.)
- Zeltlager Salbengehren
- Steuerseminar mit Horst Lienig (Einzelheiten ab Mai auf unserer Homepage)
- Beantragung von Zuschüssen von Baulichkeiten/Sanierung von Vereinsanlagen und Durchführungen von Tagungen
- Unterstützung bei der Durchführung/Ablegung des Deutschen Sportabzeichens (Werte und Ehrungen)

Weitere wichtige Themen:

- Der Sportkreis hat unter der Leitung von BM Reinhold Sczuka (Althütte) auch ein Laufteam in 2018
- Der Sportkreis freut sich über die Fußballspiele der Bürgermeisterauswahl von BM Uwe Bossert (Spiegelberg)
- Das Thema „Benefiz“ wird weiterhin im Sportkreis durch Benjamin Layer abgewickelt
- Das Seminar des WLSB für ehrenamtliches Engagement im Sport (Inzell) wird durch Rolf Kurz abgewickelt

Aufgaben und Ziele des Institutes für Sportgeschichte in Maulbronn

- Archivierung von Vereinsunterlagen in Zusammenarbeit mit dem Landesarchiv Stuttgart
- Vorbereitung von Vereinsmitgliedern auf Jubiläen durch ein jährliches Seminar

Kontakte zu Radio/Presse: Energy Radio, Backnanger Kreiszeitung, Waiblinger Kreiszeitung, Fellbacher Zeitung

Finanzbericht:



Peter Kotacka, Stellvertretender Präsident und Finanzreferent berichtet über die Sportkreiskasse

Peter Kotacka stattete einen Finanzbericht der Jahre 2016 und 2017 ab. Er erläuterte die Zahlen. Kotacka erläuterte, dass der Sportkreis derzeit ein Guthaben von 74.449,08 Euro habe -aber er betonte: „Nicht, dass man leichtsinnig wird, im Zeltlager Salbengehen sind weitere Renovierungs- und Sanierungsarbeiten notwendig und dafür braucht man eine Menge Geld.“ Nach seinem Vortrag erklärte Kotacka, dass er vor zwei Wochen beim Sportkreis Stuttgart sein Amt niederlegte und am heutigen Sportkreistag auch für ein Amt nicht mehr zur Verfügung stehe. Im Ehrenrat des Sportkreises Rems-Murr würde der langjährige Mitarbeiter des Sportkreises Rems-Murr gerne weiter dabei sein.

Die beiden Kassenprüfer, Fritz Braun sowie Ernst-Heinrich Gökeler, berichteten über eine einwandfreie Kassenprüfung.

Eine Aussprache war nicht nötig – Rückfragen gab es keine.

Es folgte die Entlastung, durchgeführt von Manfred Pawlita, WLSB-Vizepräsident. Diese wurde von den Anwesenden gerne angenommen.



Die Turnkids der TSG Backnang boten eine willkommene Abwechslung und ein schönes Programm.



Manfred Pawlita hielt einen Vortrag zum Thema „Wir im Sport.“ Was tun wir eigentlich in unserem Verein? Was brauchen wir nicht – er gab dies passende Antwort darauf: Ein Bürokratiemonster. Einen interessanten Vergleich bot Pawlita zu der Wertigkeit: „Ein Dschungelcamp-Teilnehmer verdient rund 100.000 Euro, ein Olympiasieger rund 20.000,00 Euro – wo sind die Verhältnisse? Pawlita lobte den Solidarpakt III, betonte aber auch „wir sind nicht die Bittsteller.“ Zum Schluss lobte Pawlita den Sportkreis Rems-Murr: „Er ist engagiert, solidarisch und es ist ein schönes Miteinander.“

Es folgten die **Ehrungen der Vereinsvertreter**, vorgenommen von Ernst-Heinrich Göckeler.

- Joachim Baur (TV Weiler, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Rolf Bäuerle (TSG Backnang, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Eberhard Beck (Spvgg Kleinaspach/Allmersbach, SK-Gold)
- Dieter Brecht (Turngau Rems-Murr, TSV Haubersbronn, WLSB-Gold)
- Ernst Dietrich (Schützenkreis Backnang, Ehrennadel WLSB-Gold)
- Klaus Dörr (wfv-Fußballbezirk Rems-Murr, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Cornelia Drixler (wfv-Fußballbezirk Rems-Murr, Ehrennadel SK-Gold)
- Detlef Drömer (SV Winnenden, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Gerhard Ellinger (Schützengilde Backnang, Sportkreis-Diamant)
- Heinz Fischer (Spvgg Kleinaspach/Allmersbach, WLSB-Gold)
- Erich Fritz (TSV Alfdorf, Ehrennadel Sportkreis Gold, WLSB-Silber)
- Britta Fürst (Murrtaal Runners, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Marion Hackel (SV Winnenden, Sportkreis Gold, WLSB-Silber)
- Patrick Künzer (wfv-Fußballbezirk Rems-Murr, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Rainer Lasartyk (wfv-Fußballbezirk Rems-Murr, Ehrennadel SK-Gold)
- Harald Lauber (TSV Alfdorf, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Rainer Mögle (TSG Backnang, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Ralph Rolli (wfv-Fußballbezirk Rems-Murr, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Gaby Roser (ASV Bauknecht Schondorf, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Rolf Schliesser (TV Plüderhausen, Ehrennadel WLSB-Gold)
- Markus Seidl (wfv-Fußballbezirk Rems-Murr, Ehrennadel SK-Gold)
- Tobias Sellmaier (FSV Weiler zum Stein, Ehrennadel SK-Gold)
- Klaus Silbernagel (SG Weinstadt, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Klaus Steiner (MV Walkersbach, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Manfred Wahl (Skiclub Buhlbronn, Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)
- Uwe Wahl (MV Walkersbach), Ehrennadel SK-Gold, WLSB-Silber)



Aus den Händen von Erich Hägele wurden ausgezeichnet:

Ernst-Heinrich Göckeler, der verabschiedet wurde, Erich Hägele dankte ihm für die langjährige gute vertrauensvolle Zusammenarbeit

Siegfried Riester, den Hägele ebenfalls verabschiedete und er dankte ihm ebenfalls für die langjährige und gute Zusammenarbeit.



Erich Hägele selber wurde von Patrick Künzer geehrt und aus dem Vorstand des Fußballbezirk des Rems-Murr verabschiedet. Künzer lobte den Einsatz von Erich Hägele und sein langjähriges Engagement. Der Bezirksvorsitzende übergab dem Sportkreispräsidenten die wfv-Verdienstmedaille in Silber sowie vom Bezirk eine Urkunde sowie einen Gutschein und eine Flasche Wein.



Satzungsänderungen:

Fritz Braun erläuterte die Notwendigkeit der Satzungsänderung:

In der Broschüre zum Sportkreistag ist die vorgeschlagene Satzungsänderung vollständig veröffentlicht und in der termingerechten Einladung/Tagesordnung im Sport angekündigt. Formal sind die Voraussetzungen der Satzungsänderung also gegeben.

Die Zustimmung des Sportkreistages vorausgesetzt, wurde der Vorschlag für die Neubesetzung der Gremien bereits nach der neuen Satzung vorgenommen. Deshalb muss die Diskussion und Abstimmung auch vor den Neuwahlen erfolgen.

Der WLSB hat 2017 eine neue Mustersatzung für Sportkreise vorgegeben mit der Maßgabe, diese beim nächsten Sportkreistag von den Mitgliedern genehmigen zu lassen.

Schwerpunkte sind 2 Dinge: Die Aufnahme des beim letzten Landessportbundtag 2017 beschlossenen Ethik-Codes als Verpflichtung und die gendergerechte Benennung der Funktionen.

Rechtsanwalt Sven Gürtler hat die neue Mustersatzung in die bisherige Satzung eingearbeitet (blauer Text), da es in der alten Satzung einige Punkte gibt, die in der Mustersatzung nicht vorkommen, weil wir hier eine besondere Situation haben (z.B. Zeltlager Salbengehren).

Den Entwurf haben wir an Herrn Hettich, dem Zuständigen beim WLSB, geschickt mit der Bitte um Prüfung.

Herr Hettich hat zu dem Entwurf einige kleine Änderungen vorgeschlagen die im Dokument grün eingetragen sind, aber prinzipiell zugestimmt, mit der Maßgabe, dass 3 Punkte (die von der Mustersatzung abweichen), vom WLSB-Vorstand formal zu genehmigen sind (siehe später), der Vorstand aber nicht mehr vor dem Sportkreistag zusammenkommt. Für den wichtigen Grund der neuen Satzung, die gendergerechte Benennung, hat er entgegen der Mustersatzung vorgeschlagen, wegen der besseren Lesbarkeit einen Vorspann zu formulieren, der darauf hinweist, dass zwar in männlicher Form formuliert ist, dass aber natürlich alle diesbezüglichen Formulierungen auch für die weibliche Form gelten. Zu den 3 vom WLSB-Vorstand zu genehmigende Punkten wurde vorab Manfred Pawlita, WLSB-Vizepräsident Sportkreis und Vereine, konsultiert. Er sieht keine Probleme bei der Genehmigung.

Der mit Herrn Hettich abgestimmte Entwurf wurde von Rechtsanwalt Sven Gürtler nochmals auf juristische Richtigkeit überprüft und dann an das zuständige Finanzamt Backnang zur Überprüfung der steuerlichen Belange (Gemeinnützigkeit) gegeben. Herr Dieterich, der Vereinsbeauftragte, hatte keine Einwände und eine entsprechend positive Antwort gegeben. Wir wollten den Entwurf auch noch an das Registergericht in Stuttgart zur Überprüfung senden, diese sahen sich jedoch wegen Überlastung außerstande, dies zu machen. Die positive Auskunft des Finanzamtes reiche aus.

Zu den einzelnen Punkten:

Ich gehe davon aus, dass jeder den Entwurf gelesen hat und gehe deshalb nicht auf jeden Punkt ein, sondern nur auf einige Schwerpunkte, Fragen können aber natürlich zu allen Punkten gestellt werden

Die 3 zu genehmigenden Punkte:

1.: In § 2 „Gemeinnützigkeit“ ist eingefügt, dass der Sportkreisrat eine Vergütung bei speziellen Aufgaben festlegen kann. Mit speziellen Aufgaben ist gemeint, dass wir professionelle Experten wie Rechtsanwälte, Steuerberater, Werbe- und Medienexperten etc. in den Sportkreisrat aufnehmen wollen, die natürlich für ihre (kommerzielle) Arbeit entsprechend zu vergüten sind. Genaue Festlegungen werden in der Finanzordnung dokumentiert.

2.: Beim Präsidium sind in der Mustersatzung 3 Vizepräsidenten („zusätzlich zum Vizepräsident Finanzen“) vorgesehen. Wir möchten gerne 4 Vizepräsidenten haben (§9 Punkt 2), um eine höhere Flexibilität zu bekommen.

3.: Aus demselben Grund möchten wir beim Sportkreisrat 8 statt 5 Beisitzer haben. (§8, Punkt 7)

Eine Bestimmung der neuen Satzung ist vielleicht noch wichtig: Auch nach der Mustersatzung ist in §17 „Satzungsänderung“ vorgesehen, dass, wenn der WLSB, das Finanzamt oder das Registergericht noch Beanstandungen haben, die notwendigen Änderungen dann das Sportkreispräsidium ausführen darf (aber natürlich nur diese, für weitergehende Satzungsänderungen ist natürlich nur der Sportkreistag zuständig). In §17 ist auch geregelt, dass eine eventuelle Satzungsänderung bei deren Einberufung angekündigt werden und mit 2/3 der abgegebenen Stimmen von den Mitgliedern angenommen werden muss. Die Abstimmung ist nach alter und neuer Satzung grundsätzlich offen. Auf besonderen Antrag kann auch eine geheime schriftliche Abstimmung erfolgen. Es wurde eine offene Abstimmung durchgeführt, wobei die Satzungsänderung mit zwei Enthaltungen angenommen wurde.

Die Wahlen:

Die Wahlen wurden durchgeführt von Erich Hägele und Manfred Pawlita. Es waren zu wählen das Sportkreispräsidium, der Sportkreisrat, die Kassenprüfer, die Delegierten zum Landessportbund und die Bestätigung der Sportkreisjugendleiterin Yvonne Benz. Die Wahlen konnten per Handzeichen durchgeführt werden.

Zunächst stellte sich Jörg Schaal kurz vor.



Es wurden gewählt:

- ✚ Sportkreispräsident Erich Hägele
- ✚ Vizepräsidentin Yvonne Benz
- ✚ Vizepräsident Fritz Braun
- ✚ Vizepräsident Michael Malcher
- ✚ Vizepräsidentin Silke Olbrich
- ✚ Vizepräsident Jörg Schaal, der hatte sich kurz vorgestellt
- ✚ Frauenreferentin: übernimmt die Geschäftsstelle
- ✚ Schriftführer: Heinz Weber
- ✚ Sportkreisjugendleiterin Yvonne Benz

Sportkreisrat: Hier stellte sich Prof. Dr. Beckmann von der Sportklinik Stuttgart vor und die Kooperation mit dem Sportkreis Rems-Murr. Es wird eine „Sportler-Hotline“ eingerichtet, bei dem sich diese bei Bedarf melden können und qualitativ hochwertige sportspezifische Behandlung am Wochenende erhalten können.



Der Sportkreisrat wurde wie folgt gewählt:

- ✚ Vertreter Mitgliedsvereine: Werner Reichl
- ✚ Vertreter Mitgliedsvereine: Klaus Riedel (Vertreter Vollversammlung)
- ✚ Vertreter Mitgliedsvereine: Herbert Hagenlocher
- ✚ Vertreter Mitgliedsverband: Gisliind Gruber-Seibold
- ✚ Vertreter Mitgliedsverband: Patrick Künzer
- ✚ Vertreter Mitgliedsverband: Klaus Hinderer
- ✚ Vertreter Sportkreisjugend: Franziska Exner
- ✚ Referentin Sportabzeichen: Silke Olbrich
- ✚ Sportkreisarzt: Prof. Dr. Johannes Beckmann
- ✚ Inklusion und Integration: Gisela Schanbacher
- ✚ Schulen: Roland Jeck
- ✚ Vorsitzender Freizeitstätte Ebnisee: Joachim Kristen
- ✚ Vertreter Fußballteam: BM Uwe Bossert
- ✚ Vertreter Laufteam: BM Reinhold Sczuka
- ✚ Rechtliche Belange: RA Sven Gürtler
- ✚ Benefiz: Benjamin Layer
- ✚ Presse/Homepage/soz. Medien: Ralph Rolli
- ✚ Graphik/Design: Jürgen Kehrberger
- ✚ Besondere Aufgaben: Eugen Holzwarth

Kassenprüfer: Ingrid Beerkircher, Ursula Jud

Delegierte zum Landessportbund:

- ✚ Erich Hägele
- ✚ Yvonne Benz
- ✚ Silke Olbrich
- ✚ Michael Malcher
- ✚ Jörg Schaal
- ✚ Fritz Braun
- ✚ Heinz Weber
- ✚ Franziska Exner
- ✚ Eugen Holzwarth

Weitere Vertreter

- ✚ Klaus Riedel
- ✚ Werner Reichl
- ✚ Jürgen Kehrberger

Das Präsidium bestimmt in der konstituierenden Sitzung den Ehrenrat mit folgenden Personen:

- ✚ Ingrid Beerkicher
- ✚ Ursula Jud
- ✚ Peter Kotacka
- ✚ Mark Kristen
- ✚ Horst Zwicker

In der nächsten Sitzung des Sportkreises Rems-Murr werden folgende Personen zur Kooptierung vorgeschlagen:

- ✚ MdL CDU Klaus Paal
- ✚ MdL FDP Jochen Haußmann
- ✚ MdL SPD Gernot Gruber
- ✚ *MdL B90/Die Grünen Petra Häfner*
- ✚ Erwin Kurz – Ehrenamtsseminar
- ✚ Roland Krimmer - DOG

Sportkreispräsident Erich Hägele dankte für die Wahlen.



Er dankte auch den Damen von der Geschäftsstelle, Marina Kleeh, Britta Metz sowie Sabine Haag, für die Vorbereitung und die Durchführung des Sportkreistages.



Anträge gingen keine ein. Zum Schluss schloss Hägele die Sitzung und diese endete mit einem Musikstück der Weissacher Dorfmusikanten sowie dem „Württembergischer Lied“.

Bilder: Ralph Rolli